

Lebenslauf



Name
Geburtsdatum

Jan Kilger
17.4.1979

Anschrift

Stadtstrasse 17
44137 Dortmund
Telefon: 0231 913752336
Email: jan.kilger@gmail.com

**Freiberufliche
Tätigkeiten**

seit 2014

Texter und Übersetzer

Schwerpunkte Werbung, Online-Marketing und
Wissenschaftstexte

seit 2010

Fremdsprachenlektor

Redaktion und Beratung bei der Übersetzung eng-
lischer akademischer Texte

Berufserfahrung

2008–2012

Wissenschaftlicher Berater bei der Stiftung GoG
Mitarbeit bei der Veröffentlichung eines psycho-
therapeutischen Lehrwerks

2006–2008

Wissenschaftlicher Assistent an der Ruhr-Universität
Text- und Öffentlichkeitsarbeit am Forschungsprojekt
zur Modernisierung der Amtssprache (IDEMA)

Ausbildung

1998–2005

Magisterstudium an der Ruhr-Universität Bochum in
den Fächern Philosophie und Anglistik/Amerika-
studien; Studienabschluss: Magister Artium (M.A.)

1989–1998

Abitur am Käthe-Kollwitz-Gymnasium, Dortmund

1995–1996

Highschool-Abschluss an der Downey High School,
Modesto, Kalifornien, USA

Sprachen

Deutsch (Muttersprache), **Englisch** (Muttersprach-
liches Niveau mit Auslandserfahrung), **Französisch**
(Grundkenntnisse)

EDV-Kenntnisse

Professionelles Niveau, unter anderem in: Adobe
InDesign/Illustrator/Photoshop, MS Office, Typo3
und Trados

**Aufenthalte
im Ausland**

2006

Portugal, Aufbauhilfe und Renovierung

2004

China, Gastaufenthalt und Studienreise

1995–1996

Vereinigte Staaten, Austausch und Schulabschluss

Anlagen

I. Arbeitszeugnis „Stiftung für Gesundheitsorientierte Gesprächsführung“

II. Urkunde des Universitätsabschlusses

III. Zeugnis des Universitätsabschlusses

IV. High School Abschlussdiplom

Dr. med. Hans-Christoph Schimansky

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie
Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
E-mail: hanschristoph.schimansky@googlemail.com
www.schimansky-netz.eu mit Lageplan; www.gog-institut.eu

Villigster Straße, im 58 23 9 Schwerte
Ev. Gemeindehaus/UG neben der Kirche
Post über: PF 51 44 58 22 6 Schwerte
Tel. 0 23 04 - 97 33 77 (Mo 9 - 10 Uhr)
Fax 0 23 04 - 97 33 79 Termine n. Vereinb.

Dr. med. Schimansky, Postfach 5144, 58226 Schwerte

19. Juni 2012

Herrn
Jan Kilger
Brückstr. 36

44787 Bochum

„Arbeitszeugnis“

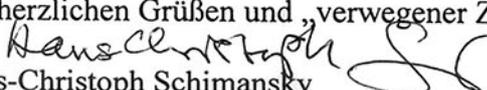
Lieber Herr Kilger,

mit großem Dank möchte ich einiges bezeugen zu Ihrem philosophisch-wissenschaftlichen Mitwirken an dem Projekt Gesundheits-Orientierte Gesprächsführung GOG, einer Weiterentwicklung der Lösungsorientierten Therapie von Steve de Shazer und Kim Berg in dichter Zusammenarbeit mit Luc Isebaert, Brügge. In einer Arbeitsgruppe hatten wir schon in den 90er Jahren die Umsetzung dieser so ganz anderen Gesprächsform für viele „Menschenberufe“ untersucht und in vielen Fortbildungen für ÄrztInnen, LehrerInnen, PsychologInnen, Sozialdienste und Pflegekräfte angewendet mit ausgedehnten Diskussionen. Ab 2001 kam es dann mit Luc Isebaert zu der 3-jährigen Ausbildung GOG für alle „Menschenberufe“. Inzwischen gibt es viele GOGlerInnen, wie sie sich häufig nennen.

De Shazer hatte ja u.a. auch Bezug genommen auf den Philosophen Wittgenstein, mit dem Sie sich schon früher intensiv beschäftigt hatten. Luc Isebaert nahm sich von Epikur, was er gebrauchen konnte. Viele Begriffe wurden Ihnen von uns vorgelegt zur wissenschaftlichen Begleitung, da in unserem kreativen Schwung oft die Reflektion nicht mehr gelang, was wir mit Begriffen anrichten. Besonders wichtig wurde Ihr Beistand, als es an das Glossar zur GOG ging. Zudem hatten Luc Isebaert und ich mit anderen ein Lehrbuch aus den Kursen entwickelt, das etwas gedrängt GOG als „Kurzzeittherapie – ein praktisches Handbuch, Die gesundheitsorientierte kognitive Therapie“ darstellte, Ende 2004 im Thieme-Verlag erschien, 2. Auflage 2009.

Da vieles im Buch kurz abgehandelt wurde, muss doch eine Fundierung von Ihnen nachgereicht werden, die Sie in vielen Texten entworfen haben: Ob es um den Zusammenhang von Lösung&Problem ging, um Raum, Zeit, Nähe, Miteinander reden, Phänomenologie, Modernes Ich, Pragmatismus als Zumutung und vielerlei um Wittgenstein – wir traten erstmal beiseite und lasen und prüften, wo wir unreflektiert drauflos agierten. Die Texte werden uns begleiten und mir hat der spielerische Ernst von Ihnen als unerbittlicher Nachfrager gut gefallen.

Nun hat Mutter Natur mir 70-Jährigem Grenzen gesetzt, weshalb das formale Arbeitsverhältnis endet. Im Kontakt bleiben wir weiter.

Mit herzlichen Grüßen und „verwegener Zuversicht“ (so nannte Luther den Glauben) für Ihre Zukunft
Ihr 
Hans-Christoph Schimansky



*Fakultät für Philosophie,
Pädagogik und Publizistik*

URKUNDE

Die Fakultät für Philosophie, Pädagogik und Publizistik der Ruhr-Universität Bochum verleiht gemäß § 2 der Magisterprüfungsordnung vom 14. März 1997

Herrn

Jan Kilger

geboren am 17.04.1979

in Dortmund

aufgrund der am 09.12.2004 mit der Gesamtnote

- sehr gut -

abgelegten Prüfung

den akademischen Grad eines

MAGISTER ARTIUM (M.A.)

Bochum, den 09.12.2004

Der Dekan



Walter Jaeschke
(Prof. Dr. Walter Jaeschke)



*Fakultät für Philosophie,
Pädagogik und Publizistik*

ZEUGNIS

über die Prüfung zur Erlangung des akademischen Grades eines Magister Artium (M.A.)

Herr

Jan Kilger

geboren am 17.04.1979

in Dortmund

Wissenschaftliche Hausarbeit im Fach Philosophie

„Zum Unsagbaren der Sprache. Wittgenstein und Heidegger über das Verhältnis von
Sagbarem und Unsagbarem im ‚Tractatus‘ und in ‚Sein und Zeit‘“

Note: - gut (2,0) -

Philosophie

Klausur: - gut (2,0) -

mündliche Prüfung: - sehr gut (1,3) - Note: - gut (1,6) -

Amerikastudien

schriftliche Hausarbeit: - sehr gut (1,0) -

mündliche Prüfung: - sehr gut (1,3) -

Klausur: - sehr gut (1,0) - Note: - sehr gut (1,1) -

Der Prüfungsausschuss hat die Gesamtnote

- sehr gut (1,5) -

beschlossen.

Bochum, den 09.12.2004

Der Prüfungsausschussvorsitzende



(Prof. Dr. Klaus Harney)

Thomas Downey High School

Modesto, California



This Certifies that Jan Kilger has participated in a Course of Study offered in this School as a Foreign Exchange Student and in testimony thereof is awarded this Honorary Diploma

Given this month of June, nineteen hundred ninety-six .



Odeas P. Johnson
President, Board of Education

James C. Burke
Superintendent of Schools

Tom Brunskill
Principal